

Wie viel Schuld trägt Bruno D.?

Mit 17 kam er als Wachmann ins KZ Stutthof. Mit 93 steht Bruno D. jetzt vor Gericht – in einem der letzten NS-Verfahren. Rekonstruktion eines Lebens. VON CLAUDIA VON SALZEN

<https://www.tagesspiegel.de/themen/reportage/einer-der-letzten-ns-prozesse-beginnt-wie-viel-schuld-traegt-bruno-d-/25119456.html>

von narrow | 18.10.2019, 20:50 Uhr

Schreie aus der Ferne

lese ich als Überschrift zum Text vorn vorgestern – und diese Überschrift hatte wohl auch

Schreie aus der Ferne

lese ich als Überschrift zum Text vorn vorgestern – und diese Überschrift hätte wohl auch besser zum heutigen Gedenken an Gleis 17 gepasst, welches hier wohl wieder mal wie seit Jahren - Halle lässt Grüßen - übersehen wurde:

<https://www.orte-der-erinnerung.de/veranstaltung/abgeholt-gedenken-an-den-beginn-der-nationalsozialistischen-deportationen-von-juden-aus-berlin-vor-78-jahren/>

Einige Formulierungen wie „Kriegsbeginn“ oder „starben“ ärgern mich allerdings auch weiterhin – diese Umschreibungen für Überfall und Massenmord: ich will nicht hoffen, dass die Weizsäcker-Rede von 85 oder die Rede von Frau Prof. Grütters aus 2016 ähnliche Umschreibungen erfahren werden.

Aber Stutthof: dieses KZ taucht ja auch im Grass-Roman „Beim Häuten der Zwiebel auf“, in welchem Grass seinen Weg bis hinein in die SS beschrieb:

„Ich habe mich verführen lassen“

<http://www.zeit.de/2006/34/L-Grass>

Dass nicht mehr der wahrscheinlich immer noch niemals angeklagten 500.00 Nazi-Täter verurteilt wurden – nur

18.397 Verfahren wegen nationalsozialistischer Verbrechen waren und sind seit 1958 bei Staatsanwaltschaften und Gerichten in der Bundesrepublik Deutschland anhängig geworden.

http://www.zentrale-stelle.de/pb/_Lde/Startseite/Einrichtung/Taetigkeit+in+Zahlen

- liegt ja wohl auch am Antikommunismus der Adenauerzeit als Exkulpationsinstrument bundesdeutscher Staatsdoktrin, bis Ende der 60er, denn eine Umkehr der Rechtsprechung gab es erst sehr viel später, und viel zu spät natürlich, nämlich hier:

Richtspruch über die deutsche Justiz

Mit der Bestätigung des Urteils gegen Oskar Gröning räumt der Bundesgerichtshof mit einer Rechtsauslegung auf, die vielen NS-Verbrechern Straflosigkeit sicherte.

<http://www.faz.net/aktuell/politik/inland/richtspruch-ueber-die-deutsche-justiz-14549666.html>

von **narrow** | 18.10.2019, 20:54 Uhr

↳ Antwort auf den Beitrag von **egal69** 17.10.2019, 11:36 Uhr ▾

Kleine Auswahl:

Kleine Auswahl:

<https://www.frankenpost.de/region/hof/Bundeswehr-stellt-klar-Huettner-war-Nazi;art83415,6945821>

<http://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Pbab2019/AwBMVg20191008KaserneROW.pdf>

<https://www.kreiszeitung.de/lokales/rotenburg/rotenburg-ort120515/lent-wird-duering-13086002.html>



von **narrow** | 19.10.2019, 22:14 Uhr

↳ Antwort auf den Beitrag von **Apostata** 16.10.2019, 14:04 Uhr ▾

"Die Versäumnisse der letzten 60 Jahre" -

"Die Versäumnisse der letzten 60 Jahre" - das waren aber keine 60jährigen **Versäumnisse**, denn noch bis in die **60er** hinein sorgten Nazi-Juristen im BMJ

<https://www.chbeck.de/goertemaker-safferling-akte-rosenburg/product/16551100>

und in den Gerichten dafür, dass solche Täter gar nicht erst angeklagt werden konnten: Die deutsche Justiz, bis zum Bundesgerichtshof durchseucht von Nazis, hielt das Strafrecht aus der "Aufarbeitung" heraus, indem sie die überwältigende Anzahl der eigenhändigen Mörder kurzerhand zu "Gehilfen" der "Haupttäter" erklärte. ..

"Wollten" die KZ-Mörder oder die "Einsatzgruppen"-Mitglieder ihre mit eigenen Händen vollbrachten Taten "als eigene" Taten bewertet wissen? Sie erforschten, höflich befragt, ihre Gewissen und gaben dem deutschen Volk ihr Ehrenwort: Nein!

<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2015-07/ns-verbrecher-beihilfe-taeter-strafrecht-justiz-fischer-im-recht/seite-3>

Änderung erst vor wenigen Jahren:

Mehr als sieben Jahrzehnte nach dem Holocaust macht der **Bundesgerichtshof** (BGH) einen SS-Wachmann und Buchhalter für 300 000 Morde in Auschwitz mitverantwortlich.

<https://www.augsburger-allgemeine.de/politik/BGH-ermoeglicht-Verfolgung-von-Auschwitz-Gehilfen-id39855557.html>

Xxx

Urteil gegen ehemaligen Auschwitz-Wachmann Der wohl letzte NS-Prozess in Deutschland

The screenshot shows a news article from the Augsburger Allgemeine website. The title is "Urteil gegen ehemaligen Auschwitz-Wachmann Der wohl letzte NS-Prozess in Deutschland". The text below the title states: "Der frühere SS-Wachmann Hanning wird wegen Beihilfe zum Mord an 170.000 Menschen zu fünf Jahren Haft verurteilt. Ob er die Strafe antreten muss, ist eher fraglich. CLAUDIA VON SALZEN". The date "heute 20.02 Uhr" is in the top right corner.

XXX

<http://www.tagesspiegel.de/politik/urteil-gegen-ehemaligen-auschwitz-wachmann-der-wohl-letzte-ns-prozess-in-deutschland/13752418.html>